



- Legendäres Machu Picchu
- Cotopaxi-Nationalpark und Thermalbad Papallacta
- Intensive Begegnungen mit der Tierwelt der Galápagos-Inseln

Peru und Ecuador – von Machu Picchu zu den Galápagos-Inseln 19-Tage-Erlebnisreise

Auf den Spuren der Inka entdecken wir Peru von einer ganz besonderen Seite. Jahrtausendealte Ruinen weisen uns den Weg, während wir die reiche Schatzkammer der Anden erkunden. Der weite Titicacasee, das Heilige Tal der Inka mit Machu Picchu, das farbenprächtige Ecuador und die artenreiche Tierwelt der Galápagos-Inseln – wir zeigen Ihnen die wahren Schätze beider Länder!

1. Tag: Anreise nach Peru

Am Abend erreichen wir Lima, die Hauptstadt des Andenstaates Peru. Unser Hotel liegt im schönen Stadtviertel Miraflores, in dem wir erste Eindrücke der Pazifikmetropole sammeln.

2. Tag: Limas Künstlerviertel am Pazifik

Die heutige Stadtbesichtigung hält viel Kulturelles für uns bereit: an der Plaza de Armas die Kathedrale und das Franziskaner-Kloster. In Barranco, dem vielleicht schönsten Künstlerviertel Limas, probieren wir auf einer Foodtour verschiedene Köstlichkeiten wie das berühmte Ceviche und schlendern durch die gemütlichen Gassen mit beeindruckender Straßenkunst und herrlichem Meerblick. (F, M)

3. Tag: Von Lima ins Urubamba-Tal

Wir fliegen hinauf in die Anden und fahren von Cuzco weiter ins tiefer gelegene Urubamba-Tal. Auf dem Weg

dorthin besuchen wir das Textilzentrum Awanacancha, wo wir Alpakas und Lamas bestaunen können. Dabei lernen wir auch die traditionellen Webtechniken der Einheimischen kennen, die für ihre kunstvollen Textilien natürliche Farben verwenden. (F)

4. Tag: Geheimnisvolle Stadt Machu Picchu

Auf unserer Tagesetappe durch das Urubamba-Tal, das Heilige Tal der Inka, entdecken wir authentische Dörfer, die seit der Blütezeit der Inka fast unverändert sind. Eine eindrucksvolle Panoramafahrt führt uns zur hoch gelegenen Inkazitadelle Machu Picchu. Freuen wir uns auf beeindruckende Momente an diesem einzigartigen Ort, der uns in seinen Bann ziehen wird. Nach diesem unvergesslichen Erlebnis kehren wir ins Heilige Tal zurück. (F)

5. Tag: Aus dem Urubamba-Tal nach Cuzco

Heute erforschen wir die beeindruckenden Ruinen von Pisac. Auf dem lebhaften Markt von Pisac erwarten uns handgefertigte Produkte der lokalen Kunsthandwerker. Bei einem Stadtspaziergang durch Cuzco starten wir im malerischen Handwerkerviertel San Blas. Nach einem Rundgang durch die charmanten Gassen geht es zur imposanten Kathedrale und dem Sonnentempel Coricancha. Auch der Besuch des belebten San Pedro-Marktes darf nicht fehlen. 70 km (F, M)

6. Tag: Cuzco – Hauptstadt der Inka

Erkunden Sie Cuzco in Eigenregie und lassen sich vielleicht von der Welt des Schokoladenmuseums in den Bann ziehen. Sollten Sie Ihr peruanisches Abenteuer um ein weiteres Highlight bereichern wollen, bietet sich die Möglichkeit, die legendären Rainbow Mountains von Palcoyo zu besuchen. Dieser ganztägige

optionale Ausflug zu den spektakulären Regenbogenbergen nimmt in den frühen Morgenstunden seinen Anfang. Die ca. zweistündige Wanderung führt durch die spektakuläre Andenlandschaft bis auf 4.980 m zu den Rainbow Mountains. Am späten Nachmittags kehren wir nach Cuzco zurück. (F)

7. Tag: Von Cuzco nach Puno

Erster Halt auf unserer Tagesfahrt durch die beeindruckende Andenhochebene nach Puno ist der Tempel von Raqchi, ein beeindruckendes Zeugnis der Inka-Kultur, gewidmet dem Gott Wiracocha. Weiter geht es zum spektakulären Tinajani-Canyon, wo wir auf einer kurzen Wanderung die durch Wind und Wetter geformten Felsformationen bestaunen. In Lampa, bekannt als die rosafarbene Stadt, besuchen wir die einzigartige Kirche Santiago Apostol – ein architektonisches Meisterwerk. Nach diesem spannenden Tag erreichen wir Puno, idyllisch am Ufer des faszinierenden Titicacasees gelegen. 390 km (F, M)

8. Tag: Auf dem Titicacasee

Heute steht ein Bootsausflug auf dem Titicaca-See auf dem Programm. Zuerst besuchen wir die schwimmenden Schilfin-seln der Uros, wo wir in das traditionelle Leben und die Kultur der Uros eintauchen und mehr über die Entstehung der Inseln erfahren. Anschließend Rückkehr nach Puno und Weiterreise zur archäologischen Stätte der Sillustani Ruinen. Dort erwarten uns monumentale Grabtürme, die sogenannten Chullpas, beeindruckende Zeugnisse der Colla- und Inka-Kulturen. (F, M)

9. Tag: Von Puno nach Quito

Wir sagen Peru Lebewohl und heißen Ecuador willkommen! Am Morgen fahren wir zum Flughafen Juliaca, um nach Quito zu fliegen. Dort angekommen, erwartet uns eine exklusive Schokoladenverkostung in einem der renommiertesten Schokoladengeschäfte des Landes. (F)

10. Tag: UNESCO-Welterbestätte und Äquatordenkmal

Die vielleicht schönste lateinamerikanische Hauptstadt steht auf dem Tagesplan: vom Panecillo-Hügel blicken wir auf das koloniale Zentrum. Auf dem Weg vom Hauptplatz zur Plaza San Francisco kommen wir an der prachtvollen Kirche La Compañía vorbei, ein barockes Meisterwerk mit Verzierungen aus Blattgold. Anschließend verlassen wir Quito und gelangen zum Äquatordenkmal Mitad del Mundo – und stehen auf der Mitte der Welt! Beim Besuch des Inti Nan-Museums erfahren wir, welche besonderen physi-

kalischen Gesetze auf der Äquatorlinie gelten. (F)

11. Tag: Von Quito nach Otavalo

In Richtung Otavalo überqueren wir in der Nähe der Stadt Cayambe den Äquator und besichtigen eine kleine Rosenfarm. Ecuadors Rosen sind weltweit geschätzt und zählen zu den fünf wichtigsten Exportgütern des Landes. Im Kondorpark sehen wir bei einer Vorführung gerettete Vögel wie Falken, Eulen, Kondore und Geier. In Otavalo tauchen wir ein in das bunte, lebendige Treiben des Marktes, auf dem farbenfrohe Textilien und Schmuckstücke angeboten werden. Handeln ist hier ein Muss! (F)

12. Tag: Von Otavalo nach Lasso

Auf der Panamericana geht es gen Süden. In Papallacta angekommen, begehen wir zunächst einen Naturlehrpfad entlang des malerischen Rio Papallacta. Hier begegnen uns vielfältige Ökosysteme, vom kargen Paramo bis zum üppigen Nebelwald. Anschließend lassen wir uns in den Thermalbecken der Termas de Papallacta vom grandiosen Andenpanorama verzaubern. Die mineralreichen Naturquellen bieten ideale Erholung nach einem erlebnisreichen Tag. Weiterfahrt nach Lasso. (F)

13. Tag: Von Lasso nach Quito

Wir durchqueren den Cotopaxi-Nationalpark. Zunächst spazieren wir um die Limpiopungo-Lagune und lernen die typische Vegetation des Andenhochlandes kennen. Schließlich nähern wir uns dem Vulkan und erreichen eine auf ca. 4.600 Metern Höhe gelegene Aussichtsplattform. Von hier starten wir den Aufstieg zur Ranger-Station auf 4.850 Metern – kein ganz leichtes Unterfangen. Wer die Aussicht lieber entspannt bei Kaffee und Keksen genießen möchte, der kann am Fahrzeug auf die Rückkehr der Gipfelstürmer warten. Nach diesem unvergesslichen Naturerlebnis kehren wir zurück in die Hauptstadt Quito. 130 km (F)

14. Tag: Von Quito nach Galápagos

Wir fliegen zu den faszinierenden Galápagos-Inseln. Auf San Cristóbal besuchen wir das Interpretationszentrum, um Wissenswertes über die Entstehung des Archipels und die menschliche Besiedlung zu erfahren. Unsere Wanderung führt uns zum Cerro de las Tijeretas und zu diversen Aussichtspunkten, wo wir majestätische Riesenfregattvögel beobachten können. (F)

15. Tag: Kicker Rock auf San Cristóbal

Nach dem Frühstück besuchen wir Kicker Rock, eine Felsformation, die wie ein schlafender Löwe aussieht und zu den besten Tauchspots der Galápagos-Inseln zählt. Hier bietet sich die Gelegenheit, Blaufußtölpel und Pelikane in ihren Kolonien auf den Klippen zu beobachten. Am Badestrand von Puerto Grande gilt es kleine Einsiedlerkrebse, Salzwassertümpel und Mangroven zu entdecken. (F, M)

16. Tag: Von San Cristóbal nach Santa Cruz

Mit einem Schnellboot setzen wir die Reise nach Santa Cruz fort. Am Nachmittag erwartet uns eine rund zweistündige Wanderung zu einem der weißen Sandstrände der Insel, der Schildkrötenbucht Tortuga Bay. Das ruhige Wasser lädt dort zum Baden ein. (F)

17. Tag: Bootsausflug auf eine unbewohnte Insel

Nach dem Frühstück starten wir unsere Exkursion vom Hafen aus und fahren mit einer Ausflugsyacht zu einer nahezu unberührten Insel. Dort entdecken wir bei einem Rundgang die einzigartige Tierwelt. Nach unserer Erkundung erwartet uns ein Mittagessen an Bord. Im Anschluss haben wir Gelegenheit, die beeindruckende Unterwasserwelt beim Schnorcheln zu erleben. Am späten Nachmittag kehren wir in unser Hotel in Puerto Ayora zurück. (F, M)

18. Tag: Rückflug oder Anschlussurlaub

Zum Abschied besuchen wir eine Ranch, wo wir uns bis auf wenige Meter den freilebenden Riesenschildkröten nähern können. Dann verlassen wir die einzigartigen „Islas Encantadas“ und fahren zum Flughafen. Haben Sie sich für „Mehr Urlaub danach“ entschieden, startet heute Ihr Anschlussprogramm. (F)

19. Tag: Willkommen zu Hause

Ankunft an Ihrem Ausgangsflughafen und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen)

Peru und Ecuador – von Machu Picchu zu den Galápagos-Inseln

19-Tage-Erlebnisreise ab € 6.795 / ab € 5.505*

Termine und Preise 2027 in €

R 2660700

Termine/Saison	KL	E	Teilnehmer
19.01.-06.02.27 K	6.795	5.505	min 4
09.02.-27.02.27 K	6.895	5.605	min 4
16.03.-03.04.27 K	6.895	5.605	min 4
04.05.-22.05.27 K	6.995	5.715	min 4
14.09.-02.10.27 K	6.995	5.715	min 4
12.10.-30.10.27 K	6.995	5.715	min 4
26.10.-13.11.27 K	6.995	5.715	min 4
02.11.-20.11.27 K	6.795	5.515	min 4
18.01.-05.02.28	Vormerktermin		
08.02.-26.02.28	Vormerktermin		
14.03.-01.04.28	Vormerktermin		
02.05.-20.05.28	Vormerktermin		
12.09.-30.09.28	Vormerktermin		
10.10.-28.10.28	Vormerktermin		
24.10.-11.11.28	Vormerktermin		
31.10.-18.11.28	Vormerktermin		

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis Frankfurt (ggf. zzgl. Flugaufpreis). Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.

K Bei diesen Reisetagen handelt es sich um Kleingruppenreisen.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

Aufpreis Einzelzimmer in €

	EZ
19.01.-16.03.27	790
04.05.-02.11.27	800

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse *
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Lima/ab Guayaquil (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Inlandsflüge und innersüdamerikanische Flüge in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 17 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC)
- 17x Frühstück, 6x Mittagessen

* bei Eigenanreise nicht inklusive

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Modernes und historisches Lima
- Foodtour durch das Künstlerviertel Barranco
- Besuch in einem Anden-Webzentrum für Alpaka-Wolle
- Mit der Andenbahn nach Machu Picchu
- Bootsfahrt auf dem Titicacasee
- Schokoladen-Verkostung in Quito
- Rosenfarm und Markt in Otavalo
- Ausflug in den Cotopaxi-Nationalpark
- Bootsausflüge zu den Galápagos-Inseln
- Auf einer Ranch mit Galápagos-Riesenschildkröten
- Alle Eintrittsgelder und Galápagos-Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

TA 266070013

Teilnehmerzahl mind. 6 Personen. Preis p. P.

- Rainbow Mountains Palcoyo (6. Tag)¹ € 110

¹ zwischen April und Oktober möglich

Ihre Unterkünfte

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Lima	2 Casa Andina Select Miraflores	★★★★
Urubamba-Tal	2 Taypikala Valle Sagrado	★★★★
Cuzco	2 Centro by Casa Andina Cusco Saphi	★★★
Puno	2 Casa Andina Standard Puno	★★★
Quito	2 Hampton by Hilton Quito	★★★
Otavaló	1 Las Palmeras Inn	★★★
Lasso	1 La Cienega	★★★★
Quito	1 Hampton by Hilton Quito	★★★
San Cristóbal	2 Casa Opuntia	★★★
Santa Cruz	2 Ayre Galápagos	★★★

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/2660700

Weitere Informationen

Auf dieser Reise befinden Sie sich teilweise auf einer Höhe von über 3.000 Metern bis hin zu 4.600 Metern. Aus Erfahrung möchten wir Sie darauf hinweisen, dass die ungewohnte Höhenlage zu natürlichen Reaktionen wie Kopfschmerzen und Übelkeit führen kann (Symptome der Höhenkrankheit). Der optionale Ausflug zu den Rainbow Mountains führt Sie bis auf eine Höhe von knapp 5.000 Metern. Für diesen Ausflug ist eine gute körperliche Konstitution unerlässlich.